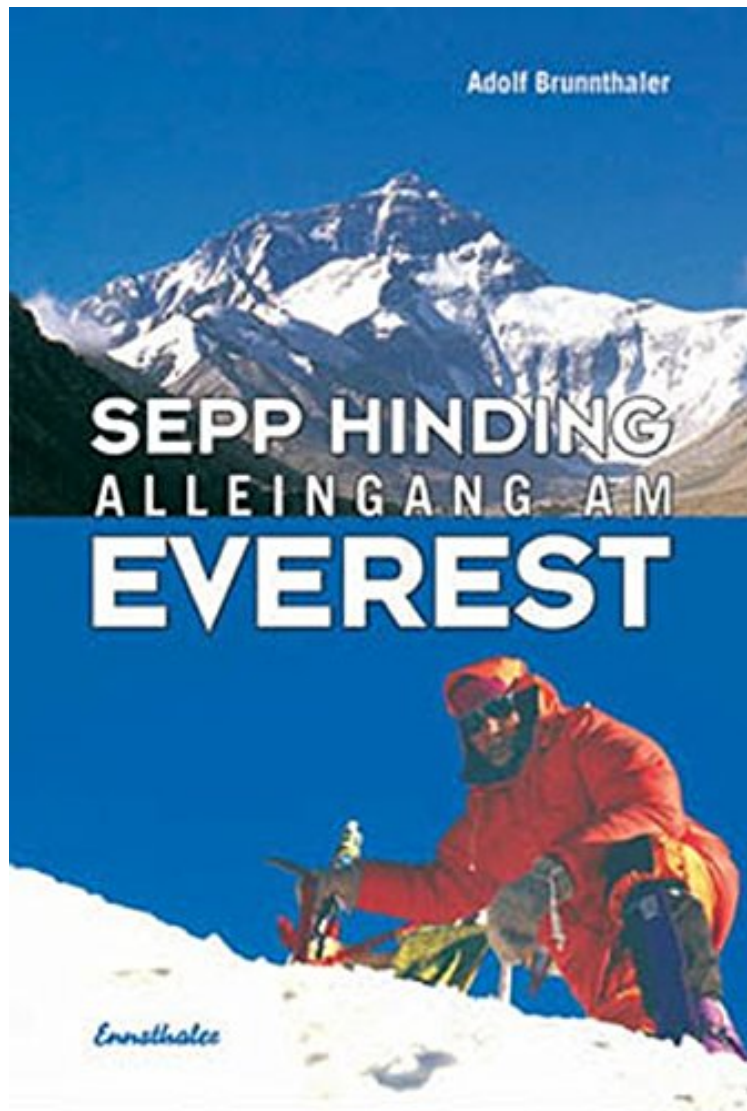


(Download pdf ebook) Alleingang am Everest.

Alleingang am Everest.

Von Adolf Brunnthaler
ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #570868 in BcherMarke: UnbekanntVerffentlicht am: 2003-10-09Abmessungen: 9.53 x .67b x 6.85l, Einband: Gebundene Ausgabe184 Seiten | File size: 32.Mb

Von Adolf Brunnthaler : Alleingang am Everest. before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Alleingang am Everest.:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen10 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Alleingang zum MitlesenVon Magnet MarkusEin tolles Buch von einem nicht so bekannten aber dennoch ausgezeichneten Bergsteiger.Mit wunderbaren Bildern aus der faszinierenden Welt der ganz hohen Berge und einer verstdlichen und dennoch mitreidendenSprache wird der Grenzgang nicht nur am Everest beschrieben.Wahrlich ein

gelungenes Buch für Himalaya-Kenner und Einsteiger.

ber den Autor und weitere Mitwirkende Adolf Brunthaler, Geb. 1958, Studium von Geschichte und Germanistik an der Universität Wien, lebt und arbeitet in Weyer an der Enns. 1995 Losenstein, 2000 Reichraming, 2000 Strom für den Führer, 2003 Sepp Hinding Alleingang am Everest, 2005 Die Messingfabrik Reichraming (Dissertation), 2006 Sepp Larch Vom Gesuse in den Karakorum Leseprobe. Abdruck erfolgt mit freundlicher Genehmigung der Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten. "Weit über hundert Bergsteiger hatten bisher am Everest den Tod gefunden. So warnte jahrelang die von Kälte und Wind mumifizierte Leiche der beim Abstieg an Erschöpfung am Sdggipfel gestorbenen deutschen Bergsteigerin Hannelore Schmatz ihre Nachfolger vor den Gefahren des Gipfelgrates. Unsere Ziele waren klar abgesteckt. An erster Stelle stand der Wunsch, dass der Gipfel erreicht wurde, das Gemeinschaftserlebnis sollte im Vordergrund stehen. Willis Führungsstil konnte man freundschaftlich-demokratisch bezeichnen, ebenfalls ein Unterschied zu früheren Expeditionen, die nur allzu oft sehr autoritär geführt wurden."